

Fraktion Pro Vernunft

Reiner Hornung
Limesstraße 29
63654 Calbach Stadt Büdingen

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Reiner Marhenke
Eberhard-Bauner-Allee 16

63654 Büdingen

Büdingen 29.05.2016

Antrag

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

bitte nehmen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung:

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Stadt Büdingen regelt die Förderung des Vereinslebens innerhalb der Großgemeinde nach allgemeinen Vereinsförderrichtlinien. Der Magistrat wird beauftragt, einen Entwurf für solche Richtlinien bis zur Augustsitzung in der Stadtverordnetenversammlung einzubringen, damit diese noch rechtzeitig beraten und Fördermittel im Haushaltplanentwurf 2017 berücksichtigt werden können.

Begründung:

Die Stadt Büdingen hat in ihrer Ortsrechtssammlung drei Förderrichtlinien für die Vereinsarbeit aufgeführt. Diese betreffen die Bereiche Jugendarbeit, Sportförderung und musiktreibende Vereine. Allerdings sind alle Richtlinien seit dem 19.4.1996, also seit 20 Jahren, außer Kraft gesetzt. Der Bürger kann diese Büdinger Besonderheit auch noch auf der Internetseite der Stadt nachlesen. Eine Initiative der SPD aus dem Jahr 2009 ist 2011 im Sande verlaufen. Seit dem 19.4.1996 findet natürlich noch Vereinsförderung statt, die Grundlage nach der diese erfolgt, ist allerdings „richtlinienlos“. Man könnte auch sagen, es wird nach Gutdünken oder auch nach dem Windhundprinzip gefördert. Dass hier dringend Handlungsbedarf besteht, kann man an einem Antrag der Freien Wähler aus der letzten Sitzung sehen, der eine Förderung von 3000 € für einen Verein vorsah, den es noch nicht gibt und der sich weder über seinen Namen noch über seine konkreten Ziele einig ist. Im Interesse der Arbeit aller Büdinger Vereine, müssen hier klare Festlegung für die Vereinsförderung getroffen werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine – da die bisherigen Förderungen in gleicher Höhe aber zukünftig nach für jeden nachvollziehbare Regeln stattfinden. Veränderungen werden mit den Haushaltsberatungen festgelegt und beschlossen.



Reiner Hornung
Pro Vernunft